Hurrah, die Butter ist alle!

OBJEKTTYP	Presse
	ein Blatt aus AIZ, Jg. XIV, Nr. 51, 19.12.1935
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)

DATIERUNG	1935
ENTSTEHUNGSORT	Tschechoslowakei, Prag [Tschechische Republik]
MATERIAL/TECHNIK	Kupfertiefdruck
MASSE	42 x 30 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Münzenberg, Willi ↗↗ GND (14. August 1889–21. Juni 1940) (Bezugsperson) Hitler, Adolf ↗↗ GND (20. April 1889–30. April 1945) (Dargestellte Person) Prokop, Paul, Herausgeber
BEMERKUNGEN	Seiten 815/816 Seite 816 (Rückseite der AIZ) mit der Fotomontage von John Heartfield Bildunterschrift: "Goering in seiner Hamburger Rede: "Erz hat stets ein Reich stark gemacht, Butter und Schmalz haben höchstens ein Volk fett gemacht"." Die Fotomontage wurde im "Lilliput", The Pocket Magazine for everyone, Vol. 4., No. 5, May 1939 abgedruckt. Die Szene "Guns for Butter" wurde im 1939 im Arts Theatre London in dem Stück "Four and Twenty Black Sheep" nachgespielt . Organisiert wurde die Theateraufführung vom Freien Deutschen Kulturbund.

ICONCLASS	politische Karikaturen und Satiren spezifische Kreuzformen: Hakenkreuz Hund Mahlzeit (im Familienkreis) Kleinkind Fahrrad, Zweirad
SCHLAGWORTE	Weltkrieg, 2. Nationalsozialismus
SIGNATUR DES KÜNSTLERS	Recto gedruckt: "Fotomontag: John Heartfield"

INV.-NR.	JH 2919
PROVENIENZ	Nachlass John Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK https://archiv.adk.de/objekt/2975518